


ZEICHENERKLÄRUNG:

SW WOCHENENDHAUSGEBIET
1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE


0.13 GRUNDFLÄCHENZAHL


0.13 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

0 OFFENE BAUWEISE

 BAUGRENZE

← → FIRSTRICHTUNG

 STELLPLATZ FÜR PKW

 GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

— — — LEITUNGSRECHT

XXXXX FLÄCHE MIT BESOND. VORKEHRUNGEN

FESTSETZUNGEN ÜBER DIE ART UND DAS MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, DIE BAUWEISE UND BAUGESTALTUNG:

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:
WOCHENENDHAUSGEBIET GEM. § 10 DER BAUNVO VOM 26.11.1968 (BGBl. I S. 1238)

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

a) ZULÄSSIGE GESCHOSSZAHL: 1 GESCHOSS (HÖCHSTZAHL)

b) ÜBERBAUBARE GRUNDFLÄCHE: $\leq 50 \text{ m}^2$ EINSCHL. OFFENER ÜBERDACHUNG

c) DIE WOCHENENDHÄUSER DÜRFEN NICHT ZU STÄNDIGEN WOHNZWECKEN BENÜTZT WERDEN!

d) STELLPLÄTZE FÜR PKW: 1 ST. PL./HAUS (NICHT ÜBERDACHT)

e) GRUNDSTÜCKSGRÖSSE: MINDESTENS 450 m^2

3. BAUWEISE:

OFFENE BAUWEISE GEM. § 22 BAUNVO

4. BAUGESTALTUNG:

DACHFORM: SATTELDACH MIT EINER NEIGUNG VON 47° - 53°

TRAUFHÖHE: MAXIMAL 1.60 m (IM MITTEL GEMESSEN)

FIRSHÖHE: AUF DER TALSEITE MAXIMAL 7.00 m

FIRSTRICHTUNG: SENKRECHT ZUM HANG

DACHAUFBAUTEN SIND NICHT ZULÄSSIG

5. NEBENANLAGEN GEM. § 14 BAUNVO SIND NICHT ZULÄSSIG

~~6. GEOLOGISCHE GUTACHTEN:~~

~~DIE VORSCHRIFTEN VON GEOLOGISCHEN LANDESAMT FREIBURG VOM 7. JULI 1971 SIND EINZUHALTEN.~~

~~7. INFRASTRUKTUR:~~

~~BEFESTIGTE ÖFFENTLICHE STRASSEN~~

~~FRANK-ABWASSER- UND GASLEITUNGEN MIT VORGEB. LEITUNGSRECHT~~

~~ABWASSERBEHÄLTUNG: ANSCHLÜSSE AN DIE ÖFFENTLICHE KANALISATION~~

~~FRANKWASSERVERSORGUNG: ANSCHLÜSSE AN ÖFFENTLICHE WASSERLEITUNG~~

6. EINFRIEDUNG:

ZAUNHÖHE: MAXIMAL 1.00 m

ZAUNART: HECKEN ODER MASCHENDRAHT MIT HOLZ- ODER METALLPFOSTEN

HINWEIS:

ES WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS BEI DER ERRICHTUNG BAULICHER ANLAGEN DIE IM GUTACHTEN DES GEOLOGISCHEN LANDESAMTES FREIBURG VOM 7. JULI 1971 GENANNTEN BAULICHEN MASSNAHMEN DURCHFÜHREN SIND.